



Neutrale und sichere elektronische Kommunikation für Unternehmen

Gerhard Laga, WKÖ E-Center, Vorstand AUSTRIAPRO

Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

E-Mail hat viele Nachteile!

- Nicht klar, wer der Versender ist.
- Nachricht kann jeder mitlesen.
- Nicht klar, wer der Empfänger ist.
- Nicht beweisbar, ob und wer die gelesen hat.
- Unternehmenskommunikation hat oft andere Anforderungen als private E-mails, wird zB weiterverarbeitet.

Und was können SIE dagegen tun?

zB Kommunikationstools in Ihre Website einbauen!

Dienstag, 04.04.2017, 11:14

Posteingang Mein Profil Hilfe deutsch

Meine Finanzen Zahlungsaufträge Wertpapier **Service** Meine Aufträge **LOGOUT**

Automatisches Logout in: 14:34 min.

SERVICE

Postfach

POSTEINGANG ?

Posteingang ▶

Postausgang ▶

Neue Nachricht ▶

Persönliche Daten ▶

Mein Profil ▶

Logbuch ▶

Sicherheitsverwaltung ▶

PRODUKTE & SERVICES

NEUE PRODUKTE
Hier einfach online eröffnen!

Übersicht ▶

Empfangen ▲▼	Verfügbar bis ▲▼	Von ▲▼	Betreff ▲▼	Kategorie ▲▼	Aktion
27.10.2016 14:20	31.12.9999 00:00	Mein Betreuer	Nicht angekündigter Einzug	Info	X
21.08.2016 08:40	31.12.2023 00:00	BAWAG P.S.K.	Neue eBanking Bedingungen per 23.10.2016	Info	X
05.08.2016 09:20	31.12.2023 02:00	BAWAG P.S.K.	Berichtigung der Zinssatzänderung zu Ihrem Girokonto	Info	X
20.07.2016 13:20	31.12.2023 00:00	BAWAG P.S.K.	Zinssatzänderung zu Ihrem Girokonto	Info	X
! 08.07.2016 14:50	31.12.2023 00:00	BAWAG P.S.K.	Wichtige Information zum Auslandszahlungsverkehr	Info	X
09.09.2014 00:00	09.09.2021 00:00	BAWAG P.S.K.	Sicherheitshinweisung	Service	
24.03.2014 11:29	31.12.9999 00:00	Mein Betreuer	Kontorahmen	Service	X

drucken

10 ▼ Einträge pro Seite

zurück Seite 1 weiter

Mission erfüllt?

- Kontrollierte eigene IT-Umgebung
- Kunde ist identifiziert
- Nachricht zustellen kostet nichts
- Zustellung (=Anklicken) kann von ihnen nachvollzogen werden.



Alles OK



Jetzt kommen die Juristen!

- Hier geht es um Nachrichten im Zahlungsverkehr!



Sammlung der Rechtsprechung

URTEIL DES GERICHTSHOFS (Dritte Kammer)

25. Januar 2017 *

„Vorlage zur Vorabentscheidung — Richtlinie 2007/64/EG — Zahlungsdienste im Binnenmarkt — Rahmenverträge — Allgemeine vorvertragliche Unterrichtung — Erfordernis der Unterrichtung auf Papier oder einem anderen dauerhaften Datenträger — Übermittlung von Informationen über eine Mailbox auf einer Website für Electronic-Banking“

In der Rechtssache C-375/15

Was ist ein „dauerhafter Datenträger“?

- Kommt in 71 EU-Verordnungen und 27 EU-Richtlinien vor!
- EuGH sagt: Website kann „dauerhafter Datenträger“ sein, wenn der Empfänger *„....an ihn persönlich gerichtete Informationen derart speichern, dass er sie in der Folge für eine für die Zwecke der Informationen angemessene Dauer einsehen kann, und die unveränderte Wiedergabe gespeicherter Informationen ermöglicht.“*
- *„Außerdem muss,, jede Möglichkeit der einseitigen Änderung ihres Inhalts durch den Zahlungsdienstleister oder durch einen mit der Verwaltung der Website betrauten Administrator ausgeschlossen sein.“*

Ihre Wirtschaftskammer hilft!

- Bei der Service-Erstellung
 - WIR bereiten die Grundlagen auf:
 - Erarbeiten offene, technische Standards
 - stimmen Regelwerke unter Berücksichtigung der Rechtslage und aller Interessen ab
 - bieten Informationsplattform
- Bei der Service Weiterentwicklung
 - WIR halten diese Services am Laufenden
 - technischen Stand durch Standardweiterentwicklung
 - rechtliche Compliance durch EU-weite Vernetzung
 - wahrt Neutralität des Systems
- Wenn Marktversagen gegeben ist
- Nur gemeinsam schaffen wir Netzwerkeffekte!

Beispiel E-Zustellung



Private Betreiber setzen auf WKÖ-
Vorarbeiten auf!

Betrieb eines zentralen
Teilnehmerverzeichnisses durch WKÖ

Erweiterung der technischen und
rechtlichen Rahmenbedingungen

Analyse des Systems der
Bundesverwaltung

WKÖ Aspekte der privaten E-Zustellung

- Neutrale Kommunikation auf Augenhöhe.
- Enge Abstimmung mit behördlicher E-Zustellung.
- Einheitliche Sicherheitsklassen bieten systemweit Sicherheit über Identitäten.
- Jeder Versender muss auch empfangsbereit sein.
- Verpflichtendes Roaming zwischen allen Diensten.
- Versender bestimmt vertypeten Inhalt der Dokumente.
- Empfänger bestimmt Inhalte der akzeptierten Dokumente, aber nicht den Versender.
- Alle Rechtsanwälte und Notare erreichbar.
- Derzeit umgesetzt bei www.postserver.com
- Weitere Infos unter www.wko.at/e-zustellung

E-Rechnung für Unternehmen

- Erarbeitung eines simplen, offenen XML-Rechnungsformats
- Infoveranstaltungen und jährlicher Kongress
- Opensource Software, kostenlose Online-Services
- E-Rechnung ist ein Kommunikationsthema
- Neutrale Ablage der Rechnungsinformation nötig
- Umsetzung im Firmen A-Z geplant und im Umsetzung
- Abfrage für Fakturierungssoftware geplant, damit die E-Rechnungsinfo dorthin kommt, wo sie gebraucht wird.



E-Rechnung im Firmen A-Z

		Gregor Polke - Webstudio Polke - WSP Unternehmenszentrale	
Kontakt		Produkte & Leistungen	
Firmenname		Gregor Polke	
Unternehmensbezeichnung (selbstgewählt)		Webstudio Polke - WSP	
Adresse		1060 Wien, Stiegegasse 7/25, Österreich	
Wir über uns		Webstudio Polke - Seit 2000 Ihr zuverlässiger Partner in allen Internetfragen sowie Spezialist für das Joomla! Open Source Content Management System.	
Gründungsjahr		2000	
GLN (der öffentlichen Verwaltung)		9110008091304	
Behörde gem. ECG (E-Commerce Gesetz)		Magistratisches Bezirksamt des VI. Bezirkes	
Weitere Aufsichtsbehörde (gem. ECG)		keine	
Anwendbare Rechtsvorschriften		keine	
Rechtsform		Einzelunternehmen	
Sonstige Informationen nach §14 UGB		keine	
UID-Nummer		ATU55692003	
Allgemeine Geschäftsbedingungen (Link)		http://www.wsp.cc/	
Bankverbindung			
Bankinstitut		Bank Austria, BLZ 12000	
Kontonummer		23325198600	
BIC (Bank Identifier Code)		BKAUATWW	
IBAN (International Account Number)		AT53 1200 0233 2519 8600	
E-Rechnung			
Adresse Art		E-Mail	
Adresse		e-rechnung@firma.at	
Rechnungsformat		PDF, PDF A-3, XML, ebInterface XML	
Weiterführende Informationen zur E-Rechnung		http://e-billing.wkoratgeber.at	
Mitglied der Wirtschaftskammer Wien			
Fachgruppe / Berufsweig			
→ FG Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechn.		IT-Dienstleistung	

E-Rechnung

Adresse Art

E-Mail

Adresse

e-rechnung@firma.at

Rechnungsformat

PDF, PDF A-3, XML, ebInterface XML

Weiterführende Informationen zur E-Rechnung

<http://e-billing.wkoratgeber.at>

im Mai 2017 verfügbar!

Beispiel Wirtschaftsportalverbund

 Mit Facebook registrieren

 Mit Google registrieren

oder

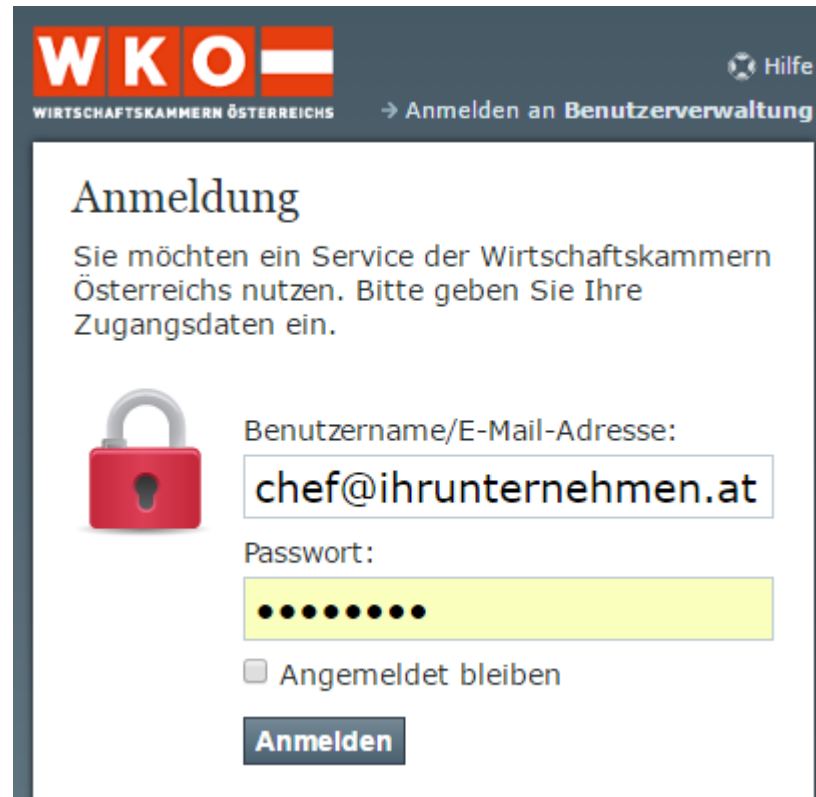
 Mit E-Mail registrieren

Und was gibt's in der Richtung für Unternehmen



Beispiel Wirtschaftsportalverbund

WKO.at Benutzerverwaltung für externe Dienste!



The screenshot shows the login interface of the WKO.at Benutzerverwaltung. At the top, the WKO logo is displayed next to the text 'WIRTSCHAFTSKAMMERN ÖSTERREICH'. A link for 'Hilfe' is in the top right corner. Below the header, there is a link to 'Anmelden an Benutzerverwaltung'. The main heading is 'Anmeldung'. A message states: 'Sie möchten ein Service der Wirtschaftskammern Österreichs nutzen. Bitte geben Sie Ihre Zugangsdaten ein.' To the left of the input fields is a red padlock icon. The first input field is labeled 'Benutzername/E-Mail-Adresse:' and contains the text 'chef@ihrunternehmen.at'. The second input field is labeled 'Passwort:' and is filled with yellow dots. Below the password field is a checkbox labeled 'Angemeldet bleiben'. At the bottom is a dark blue button labeled 'Anmelden'.

verfügbar ab
Sommer 2017!

Nutzen für wen?

- Anbieter von Internet-Services
 - Gibt Sicherheit über Identität und Attribute der Nutzer.
 - Ermöglicht automatische Prüfung der Unternehmenseigenschaft und Fachverbandsmitgliedschaft.
 - Erspart Aufbau eigener Benutzerverwaltung.
- Nutzer von Internet-Services
 - Weniger Aufwand bei der Registrierung.
 - Keine neue Benutzername/Passwort Kombi.
 - Geprüfte Identität des Anbieters (österreichisches Unternehmen).
- Alle, da es neue Märkte im automatischen B2B Bereich schafft.

WKÖ Aspekte Wirtschaftsportalverbund

- Identitätsfederation der öffentlichen Verwaltung seit 10 Jahren im Einsatz
- Übernahme der bestehenden technischen Standards
- Gründung eines Vereins für neutrale und offene Ausrichtung
- Ausarbeitung und Konkretisierung eines Rulebooks für breite Anwendung
- Nutzung der bestehenden WKÖ-Ressourcen (Benutzerverwaltung, Hotline, wko.at....)
- Kommunikation im Rahmen der geplanten WKÖ Businessplattform.

Zusammenfassung

- Wir versuchen, aus bestehenden, offenen Ansätzen und Standards Ökosysteme für österreichische Unternehmen zu ermöglichen.
- Wir setzen sie nicht selbst um, sondern bieten dies unseren Mitgliedern an.
- Wir erbringen Unterstützungsleistungen und versuchen als neutraler Katalysator tätig zu sein.
- Informieren Sie sich: www.wko.at/e-rechnung bzw www.wirtschaftsportalverbund.at
- Kontaktieren Sie mich! gerhard.laga@wko.at